

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

WIRTSCHAFTSGESCHICHTE
BY WOCHENBLATT
Heute: Sanitär Schwarz, Rielasingen

23. MAI 2018
WOCHENBLATT
SI/AUFLAGE 21
GESAMTAUFLAGE 33.131
SCHUTZGEBÜHR 85.012
1,20 €

INHALT:
RiGo-Mädels freuen sich über den nächsten Aufstieg Seite 2
Interessante Mountainbike-Premiere in Ramsen Seite 6
Applaus trotz Heimmiederlage des FC Singen Seite 13
Skatertour auf fünf Bahnen im Juni startet in Singen Seite 18
Kräutertage am Wochenende in Binningen Seite 24



ZUR SACHE:

Heiliges Eis

Die Szene hatte an sich schon etwas göttliches. Denn als die Teilnehmer des ökumenischen Gottesdienstes im Rielasigner Rathauspark auch inklusive des heiligen Geistes gesegnet wurden, schwebte fast lautlos ein Eiswagen als fahrbarer Verkaufsstand in die Szenerie. Die für die Kinder entscheidende Botschaft verkündete Pfarrer Joachim von Mitzlaff, denn als Dank, dass die Kinder in dem Freiluft-Gottesdienst so gut durchgehalten hatte, sollte jedes von ihnen mit zwei Kugeln gratis belohnt werden. Klingt fast wie ein Geschenk des Himmels. Alle, die den Wagen stürmten wurden schnell auf den Boden der Tatsachen geholt: wegen des Finanzskandals letzten Herbst im Freiburger Ordinariat musste jedes Kind vor der Eisspende auf einer Liste eingetragen werden. Denn jetzt wird sozusagen jeder Cent an Ausgaben dokumentiert. Das sah nicht gerade nach Gottvertrauen aus. Und nicht nach Datenschutz.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

60 Prozent Mieterquote bei 160+ Millionen Center

Eröffnung des Großbauprojekts »Cano« wohl im Herbst 2020 / von Stefan Mohr



ECE-Projektleiter Marcus Janko stellt die Pläne für das Einkaufs- und Dienstleistungszentrum »Cano« in Singen vor.



Während das Café Hanser zwischen zwei Armen des Cano vom Bau unberührt bleiben soll, wird das Hotel Viktoria erst abgerissen und dann rekonstruiert.

»Für unsere Stadt ist das Cano ein wichtiger Impuls für die zukünftige Entwicklung der Innenstadt. Ich freue mich daher sehr darüber, dass nun der Weg frei ist für dessen Realisierung«, betonte Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der Medienkonferenz im Rathaus am letzten Mittwoch. Mit der Unterschrift unter die am vergangenen Dienstag vom Singener Gemeinderat bewilligte Baugenehmigung von ECE-Projektleiter, Marcus Janko, werden die Gelder für die bislang optionierten Grundstücke für das Einkaufs- und Dienstleistungszentrum in Singen sowohl an private als auch städtische Seite fließen. Durch den Verkauf des Zollareals ist damit auch der Weg frei für die zeitgleich

beginnende Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes. Das Großbauprojekt von ECE für 160+ Millionen Euro, so Janko, mit knapp 16.000 Quadratmetern Verkaufsfläche solle nun mit großen Schritten vorangehen, sodass »Cano« 2020 eröffnet werden könne. Sein Bauchgefühl sage Herbst, aber man arbeite mit Hochdruck an einer Eröffnung im Frühjahr. Los geht es mit Vorarbeiten schon Mitte Juni. Baubeginn werde im Juli sein, dann erfolgen beginnend vom Zollareal die Abbrucharbeiten. Für die zweite Juliwoche ist eine große Bürgerinformation geplant. Dann würden auch erste Namen von Mietern genannt, kündigte Janko an. Mit der bislang erreichten

Mietquote von 60 Prozent sei er sehr zufrieden, auch mit dem Mietermix, der auch zahlreiche neue Konzepte für Singen beinhaltet. In diesem Stadium eines solchen Projekts sei die Quote normalerweise bei 30 bis 40 Prozent. Es seien auch Mieter aus Singen und der Region darunter, jedoch meist mit einem zweiten Konzept zu dem bestehenden Geschäft, so Janko. Besonders vom gastronomischen Angebot, ob bei der Außengastronomie sowie der verglasten mit vielfältigem Mobiliar ausgestatteten Food-Lounge, schwärmt der ECE-Projektleiter. Dies sei mit Stuttgart vergleichbar. An allen Ausgängen zur Innenstadt und zum Bahnhofsvorplatz, befinden sich

Gastronomieangebote. Janko verspricht sich insgesamt eine Belebung der City durch das Center. Etwa 80 Shops sollen kaufwillige Kunden anlocken. Wunsch kandidat als Ankermieter im Center sei Unterhaltungselektronik, erklärte Janko. Im »Basement« sind zwei Lebensmittelmärkte geplant. Auch angesagte Shops will er noch nach Singen holen. Erfreulich sei, dass die große Herausforderung der Aussparung des Café Hansers durch den Zukauf des hinteren Grundstücks nochmals optimiert worden sei. Wie am Hotel Victoria das detailgetreu wieder aufgebaut würde, freue sich Janko beim Café Hanser über den hierdurch bedingten Wiedererkennungseffekt. Der ECE-

Projektleiter machte zudem deutlich, dass Verkehrsstörungen weder während der Bauphase noch nach der Eröffnung im Sinne des Investors seien, der deshalb alles daran setze diese zu vermeiden. Laut könne es allerdings zwischen Ende Juli bis November während der schweren Abbrucharbeiten werden, so Janko weiter. Ab Juli soll auch die Thurgauerstraße zwischen Hotel Victoria und Bahnhofstraße gesperrt werden. Schon im Dezember diesen Jahres soll dann mit den Rohbauarbeiten begonnen werden. Der Bau werde von hinten nach vorne wachsen und 2019 werde man schon sehr viel sehen können.

mohr@wochenblatt.net

Singen

Zwischenlösung für Mensa

Die Singener SPD-Fraktion hat bei der Stadtverwaltung beantragt, das bereits vor über zwei Jahren zugesagte Gesamtkonzept für die Waldeck-Schule endlich vorzulegen und sofortige Maßnahmen zur Entlastung der überbelegten Mensa zu prüfen und umzusetzen. Derzeit werde die Mensa von etwa 280 Schülern und Schülerinnen besucht, die in drei beziehungsweise vier Schichten ihr Essen einnehmen, wozu sie teilweise kaum 30 Minuten Zeit haben, so der von Gemeinderä-

tin Christel Höpfner unterschriebene Antrag. Die Mensa hat 80 Sitzplätze und war einmal für 50 bis 60 Kinder konzipiert. Hans-Peter Storz, stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion und Vorsitzender des StTV Singen, bietet nun vorübergehend den Eingangsbereich der Waldeck-Sporthalle als Übergang an. Die erforderliche Küchenausstattung ist vorhanden, zusätzliches Personal wird aber benötigt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Burmeisters neuer Job

Erste Bewerbungen für Nachfolge

Martin Burmeister ist nicht länger Leiter des Jugendreferats der Stadt Singen. Dies bestätigte Pressesprecher Achim Eickhoff auf Nachfrage des WOCHENBLATT. Stattdessen tritt der langjährige Jugendreferent die Nachfolge von Udo Maier als Sozialplaner der Stadt an, der kürzlich in Ruhestand ging. Wie Eickhoff weiter ausführte seien schon Bewerbungen auf die Nachfolge Burmeisters eingegangen. Verwunderlich ist die Versetzung auch weil unter Federführung Burmeisters eine Form der

Jugendbeteiligung - ausgelöst durch eine Unterschriftenliste Anfang des Jahres - entwickelt werden sollte. Hierfür war unter seiner Leitung ein Jugendforum vor den Osterferien in Singen veranstaltet worden. Obwohl wenige Jugendliche daran teilgenommen haben, betonte Burmeister damals gegenüber dem WOCHENBLATT, dass er bis zum Sommer ein Konzept aus den Ideen erarbeiten wolle. Dies wird warten müssen, bis sein Nachfolger gefunden ist. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

🔔 LETZTE MELDUNG

Feuerwehr im Pflegeheim

Brandgeruch in einem Zimmer machte den Einsatz von Feuerwehr und Rettungskräften am Samstagnachmittag gegen 15.40 Uhr in einem Seniorenzentrum in der Masurenstraße erforderlich. Ursache dürfte ein Kabelbrand gewesen sein, berichtet die Polizei am Sonntagmorgen. Zu einem offenen Feuer kam es allerdings zum Glück nicht. Es wurde auch kein Bewohner verletzt. Die Feuerwehr war mit 53 Mann, Rettungsdienste und Schnelleinsatzgruppe waren mit 23 Mann vor Ort.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

Der schnelle Kredit

InterPfund

Pfandkredit & Goldankauf
Ihr Leihhaus in Singen

Region

SPORTLICH ZUPACKEN

Nicht nur sportlich ist der TV Engen ein Vorzeigeverein, die TVE-Familie kann auch kräftig zupacken. So geschehen bei einem besonderen Projekt, das im Rahmen der Vereinstrophy 2018 heute vorgestellt wird. Mit viel Engagement gestalteten die TVE-Macher einen Bewirtungs- und einen Lagercontainer. Mehr auf Seite 7



Singen

LOBBYISMUS

In der nächsten Auflage der WOCHENBLATT-Talkrunde »Auf ein Wort« am Sonntag, 27. Mai, 11 Uhr, im Theater »Die Färbe« steht das Thema »Lobbyismus« im Mittelpunkt. Mit Walter Studer diskutieren der Schweizer Politiker Thomas Minder, Thomas Körner vom NABU und Prof. Dirk Tänzler (Uni Konstanz). Mehr auf Seite 5

Wir lackieren alles. Außer Fingernägel.

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 - 50 90

Singen

Aufstieg in die
Kreisliga A

Die erste Mannschaft der DJK Singen sicherte sich vorzeitig die Meisterschaft in der Kreisliga B Staffel 1 und damit den Aufstieg in Kreisliga A. Die Freude am Ziegeleiweiher war nach dem Spiel Croatia Singen gegen DJK Singen mit 0:2 durch Tore von Alario schon groß. Mit einem Sieg aus den drei verbleibenden Spielen wäre man Meister und Aufsteiger. Als dann die Nachricht eintraf, dass GoBi 2 und die SG Centro Magricos nicht gewinnen konnten, kannte die Freude keine Grenzen.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Kleintierzüchter
treffen sich

Der Kleintierzuchtverein C560 Gottmadingen e.V. lädt ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Samstag, 26. Mai, um 19 Uhr im Cafe AWO in der Hauptstraße 60. Auf der Tagesordnung stehen neben den verschiedenen Jahresberichten auch Neuwahlen der Vorstandschaft. Außerdem werden die Vereinsmeister 2017 gebührend geehrt. Alle aktiven Mitglieder, Fördermitglieder, sowie Freunde und Gönner des Vereins sind recht herzlich zur Versammlung eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen / Gottmadingen



Jubeln gemeinsam. Hinten: Sabine Klug (Trainerin), Aiyana Gumz, Julia Dino, Lizzi Kempter, Vanessa Hugenschmidt, Ursel Wild (Trainerin), Malina Schlüter, Alicia Klug, Denise DeMonte (Trainerin). Mitte: Benita Weber, Marlene Kuppel, Jasmin Duttlinger, Sophia Kirchhoff, Romy Auer, Lena Schoch. Vorne: Laura Schilinski. Es fehlen: Tiepe Soro und Romy Eckert.

swb-Bild: Verein

Rielasingen

TV Rielasingen ist
Pokalsieger

Beim Bezirkspokalfinale im Volleyball in der Talwiesenhalle traf der TV Rielasingen auf Dynamo Villingen. Die zahlreichen Zuschauer bekamen tolles Volleyball geboten. Die ersten beide Sätze waren ausgeglichen; der TV zeigte eine hochkonzentrierte Leistung und gewann beide Sätze. Im 3. Satz

war der Sieg schon zum Greifen nahe, doch Dynamo Villingen konnte mehrere Matchbälle abwehren und gewann. Der 4. Satz war spannend, doch am Ende hatte Rielasingen den längeren Atem und krönte diese Topleistung mit dem Satz- und somit auch Matchgewinn.

redaktion@wochenblatt.net

RiGo-Juniorinnen
steigen direkt auf

»We are proud to present ...: die Meistermädel der weiblichen C-Jugend der Handball-SG RiGo!«, hieß es stolz zur Meisterfeier. Nach einer langen Saison sind sie im ersten Jahr in der C-Jugend gleich Meister geworden und steigen in die Südbadenliga auf. Zwar punktgleich mit dem TV Ehingen, aber mit dem besseren Torverhältnis. Zu Saisonbeginn hatten sich die Mädels das Ziel gesetzt, unter

die ersten drei zu kommen. Dafür trainierten sie fleißig Technik, Koordination und Kondition. Nachdem das letzte Spiel der Saison gegen Radolfzell mit 26:22 gewonnen war, waren alle aus dem Häuschen, denn nun war klar: zusammen stehen sie jetzt ganz oben.

redaktion@wochenblatt.net

Englisch für Senioren
in Minigruppen

Anfänger 4.6
Refresher 5.6
Small Talk 11.6
Franz. 6.6.

☎ 07731/5060442

www.sprachenlernen-singen.de

Nachhilfe- Deutsch -Firmen a.A.


DENZEL
METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

AKTION Putenpfanne China-Art mit vielen Zutaten 100 g € 1,19	immer lecker Schweine- rücken auch mariniert 100 g € 1,09	der Klassiker Schweine- kotelett schön saftig, auch gewürzt 100 g € 0,69
die mögen alle Hausmacher Leberwurst 100 g € 0,99	fit in den Frühling Schwartenmagen weiß und rot, natürlich hausgemacht 100 g € 0,89	knackig zum Grillen Schüblinge mit Kümmel 100 g € 1,09
natürlich hausgemacht Geflügelsalat mit Ananas und Curry 100 g € 1,49	aus unserer Wursttheke Hauseigener Tannenrauch- schinken 100 g € 1,79	für Genießer Porterhousesteak DRY AGE IBERICO Schweinekotelett

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN**

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Büroassistent auf 450€ Basis gesucht

Sie kommen aus Singen und haben täglich ca. 2h vormittags Zeit?

Sie haben Erfahrung im Büro, sind zuverlässig und arbeiten selbständig?

Bitte bewerben Sie sich per email unter info@hegau-massivbau.de

Hegau Massivbau - Theodor-Hanloser-Straße 7 - Singen

www.hegau-massivbau.de



– Anzeige –

**Michael Merk vom
KRISTIS Fightclub e.V. Engen
holt Doppel-Titel im TAEKWONDO!**


Michael Merk, vom KRISTIS Fightclub e.V. Engen wurde am 18.3.2018 bei der Badischen Poomsae Meisterschaft in Wiesloch Vizemeister 2018 und am 22.4.2018 in Korntal-Münchingen bei der Württembergischen Meisterschaft belegte er dann den 1. Platz (Goldmedaille) und sicherte sich somit den Titel des Württembergischen Meisters 2018 in der Klasse Master II. Kristijan Balja, Trainer des Vereins, ist sehr zufrieden mit der Leistung seines Schülers. »Er hat innerhalb von 5 Wochen 2x perfekt abgeliefert.«

WOCHENBLATT seit 1967

mit den Teilausgaben

Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:

Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG

Postfach 320, 78203 Singen

Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,

Tel. 077 31/88 00-0

Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber

Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung

Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46

V. i. S. d. L. p. G.

Verlagsleitung

Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung

Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

<http://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus

Preisliste Nr. 50 ersichtlich

Nachdruck von Bildern und Artikeln

nur mit schriftlicher Genehmigung

des Verlags. Für unverlangt eingesandte

Beiträge und Fotos wird keine Haftung

übernommen. Die durch den Verlag

gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich

geschützt und dürfen nur mit

schriftlicher Genehmigung des Verlags

verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Verteilung Direktwerbung Singen GmbH

Mitglied im

A'B'C**SÜDWEST**KOMMUNIKATIONSGESAMT
WOCHENBLÄTTER UND
MAGAZIN-VERLAGSVERBUND**BVDA**BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
ANZEIGEN-
VERLAGSVERBUND**AD**ANZEIGEN-
VERLAGS-
VERBUND**A**Handwerkstradition
seit 1907EINLADUNG
zum
„Tag der Begegnung“

am Samstag, den 23.06., von
11 – 14 Uhr in der meVita
„Residenz am Park“ in Sindelfingen

Entdecken Sie die neue Wohnform in Gailingen

Selbstbestimmt Leben in den eigenen vier Wänden bis ins hohe Alter. Wir laden Sie herzlich ein, kostenlos und stressfrei die meVita Residenz in Sindelfingen zu besichtigen. Ein spannender Tag wartet auf Sie:

stressfreie, kostenlose
Anfahrt mit dem BusBewohner gestalten
UnterhaltungsprogrammGetränke &
Speisen vom GrillMöglichkeit Wohnungen
zu besichtigen

Sprechen Sie mit Bewohnern, lernen Sie den kompetenten Partner meVita kennen und lassen Sie sich rundum versorgen. Damit der Tag schon komfortabel beginnt: Wir holen Sie kostenlos mit einem Bus an der Baustelle in Gailingen ab und fahren gemeinsam mit Ihnen zur Residenz.

„Jetzt drum kümmern, wie man
sorgenfrei und gelassen leben kann.“

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Wir bitten um rechtzeitig Anmeldung bis **04.06.2018**. Nach Anmeldung erhalten Sie die Abfahrtszeiten des Busses oder Infos zur Eigenanreise.

unverb. Illustration, Primärenergiebedarf 36,6 kWh (m² *a)



Stiftung Innovation & Pflege
www.stiftung-innovation-und-pflege.de



Schweizer Immo Projekt GmbH
www.schweizer-immoprojekt.de

**Gleich anmelden:
0 71 56 - 17 00 65**

**Verkaufsstart
in Gailingen
in Kürze!**

HERTRICH
METZGEREIScheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Kalbsfleischleberwurst fein

mit Sahne, grob oder fein, auch im
Golddarm und als Portionswürstchen
100 g**1,15**

Kalbsbratwurst fein

mit Milch, fein und mild oder grob und
würzig / Sie haben die Wahl
100 g**0,95**

Bratwurst im Sulzrand

herzhaft gewürzt / auch als
Bauernsülze mit Zwiebel
100 g**1,10**

Puten-Aufschnitt

100% Geflügel/Fleischkäse,
Paprikalyoner, Wienerle
100 g**1,15**

Schweinebauch

auch in Scheiben mariniert
100 g**0,69**

Schweinehals

auch in Scheiben mariniert
100 g**0,89**

Rinderhacksteak

saftig, 100% Rind
100 g**1,05**

Hähnchenkeulen

im Gelenkschnitt
100 g**0,58**

Steißlingen



Bürgermeister Benjamin Mors hatte viel Freude an seiner ersten Reise in die französische Partnergemeinde Saint Palais sur Mer.
swb-Bild: le

Zu Gast bei Freunden

DFC-Besuch in der Partnergemeinde St. Palais

Bereits zum 26. Mal feierten die beiden Gemeinden Saint Palais sur Mer und Steißlingen bei ihrem diesjährigen Treffen an der französischen Atlantikküste ihre Städtepartnerschaft. Diesmal machten sich die Steißlinger auf die lange Reise zu ihren Freunden. Der Bus startete an der Seeblickhalle und nach einer kurzweiligen Fahrt wurde am Abend das erste Etappenziel in Chatellerault erreicht. Am nächsten Morgen ging es dann weiter nach Saint Palais, wo die Reisegruppe schon von ihren französischen Gastgebern erwartet wurde. Nach der herzlichen Begrüßung und einem Willkommensdrink im »Salle de fetes« verbrachten die Steißlinger bei bestem Wetter den Nachmittag bei ihren Gastfamilien und frischten schöne Erinnerungen auf. Gegen Abend ging es dann zum offiziellen Empfang in den Parc Raymond Vignes. Ein gemischter Chor begrüßte alle noch einmal mit der deutschen, der französi-

schen und der europäischen Hymne und Bürgermeister Benjamin Mors, der zum ersten Mal dabei war, erklärte in seiner Rede, dass er sich sehr auf den Besuch gefreut habe und dass er sehr gespannt sei, die französischen Freunde und das Leben in Saint Palais kennenzulernen. Nach einem Aperitif beschloss

tation durfte dabei natürlich nicht fehlen. Zum traditionellen Freundschaftsabend traf man sich dann wieder im »Salle des fetes«. Am Samstagmorgen hatten die Geschäftsleute aus Saint Palais zu einem musikalischen Aperitif eingeladen. Den Rest des Tages verbrachten die Steißlinger

Homburger
Bestattungshaus

Kompetente Hilfe
im Trauerfall.

Telefon 07731.99750
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

man den ersten Abend bei den französischen Gastgebern. Am nächsten Morgen ging es dann nach Migron ins Ecomusee, wo die Steißlinger alles Wissenswerte über die Herstellung des guten Cognacs erfuhren. Eine abschließende Degus-

dann gemeinsam mit ihren Gastgeberfamilien, ehe man am Sonntagmorgen, bepackt mit vielen schönen Erlebnissen, die lange Heimreise an den Steißlinger See antrat.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Gold für Herbert Sättele

70 Jahre im »Liederkranz« als Sänger aktiv

Zu einer ausgesprochen fröhlichen Veranstaltung hatte der Gesangsverein »Liederkranz« am vergangenen Freitag anlässlich der Verleihung der goldenen Ehrennadel des Deutschen Chorverbandes an Herbert Sättele zu dessen Geburtshaus geladen. Gesanglich gekonnt umrahmt wurde die Veranstaltung vom »Liederkranz« unter der Leitung von Josef Weimert. In seiner Ansprache zur Verleihung der

hohen Auszeichnung würdigte der Präsident des Bodensee-Hegau-Chorverbandes, Bernhard Scheuble, die Verdienste von Herbert Sättele im Verlaufe der zurückliegenden sieben Jahrzehnte. 70 Jahre, das sei zu einer Zeit, in der es immer schwerer werde, die Jugend für den Chorgesang zu begeistern, eine bemerkenswerte und besonders zu würdigende, nachahmenswerte Zahl.

Herbert Sättele sei am 15. Februar 1948 in den Gesangsverein »Liederkranz« eingetreten und habe von da an kaum einen Auftritt oder eine Reise und schon gar nicht eine Probe des Vereins ausgelassen. Es habe ihm nie etwas daran gelegen, Ämter anzustreben, aber wenn es darum gegangen sei, Arbeiten zu verrichten, sei er immer an vorderster Front dabei gewesen. Herbert Sättele sei sicher ein würdiger Träger der hohen Auszeichnung, betonte Scheuble. Von seinen Chorkameraden erhielt der Jubilar ein Erinnerungsalbum an viele schöne Auftritte. Die Grüße der Gemeinde überbrachte Bürgermeisterstellvertreter Arnold Zimmermann. Mit einem Umtrunk wurde der offizielle Teil beendet, ehe danach im Gasthof »Ochsen« noch weitergefeiert wurde.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net



Der Präsident des Bodensee-Hegau-Chorverbandes Bernhard Scheuble zeichnet Herbert Sättele mit der Goldenen Ehrennadel des Deutschen Chorverbandes aus.
swb-Bild: le

Steißlingen

Auszeichnung für den »Ochsen«

Mitten im Dorf, also in zentralster Lage, präsentiert sich der »Ochsen« mit seinem schönen Fachwerk als das älteste ununterbrochen bewirtete Gasthaus. Im Jahr 1625 wird es »Zum Ochs und Esel« genannt. Das war eine religiös-kirchliche Bezeichnung und sollte möglicherweise andeuten, dass in jener frommen und ehrfurchtsvollen Zeit das kirchliche Krippenspiel in oder um diesen Platz zur Aufführung kam, wie später am »Klemenzenfest« entsprechende Laienspiele üblich waren. Überregionale Bedeutung erlangte der »Ochse« zu der Zeit, als Steißlingen aufgrund des Rufes seiner Wundärzte, Bader und des Gesundbrunnens von vielen auswärtigen Patienten aufgesucht wurde. Das früher

dreistöckige Gasthaus war damals Herberge und Pension, also nach späterem Sprachgebrauch, ein Kurhotel. In der Zwischenzeit hat sich im Ort und im »Ochsen« einiges verändert. Geblieben ist, dass der »Ochse« nach wie vor ein beliebtes Lokal ist, von dem Bürgermeisterstellvertreter Hugo Maier vergangene Woche anlässlich einer kleinen Feier zum 35-jährigen Bestehen der Geschäftsverbindung mit der Ott Brauerei aus Bad Schussenried meinte: »Wir in Steißlingen sind froh, dass es den »Ochsen« gibt. Dazu passte es gut, dass der Ochsenwirt Alfons Zwick just in diesen Tagen sein 20-jähriges Jubiläum als Ochsenwirt feiern konnte.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net



Betriebsleiter Armin Schmidt und Verkaufsleiter Stefan Wetzels von der Schussenrieder Ott-Brauerei gratulieren Ochsenwirt Alfons Zwick gemeinsam mit dem Bürgermeisterstellvertreter Hugo Maier zum Jubiläum.
swb-Bild: le



► EINBLICKE

Eine sehr interessante »Werkschau« stellt die in Konstanz lebende Künstlerin Ursula Bork derzeit in der »Alten Kirche« in Volkertshausen aus. Zu sehen sind die Bilder aus über zehn Jahren Schaffenszeit noch bis zum 3. Juni. Geöffnet ist die Ausstellung jeweils donnerstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr. Die Künstlerin selbst ist mit dem großen Kirchenraum ganz glücklich. »Die Größe des Raums erlaubt mir, hier große Formate zu präsentieren.« Mit »Gedächtnisstücken« beginnt ihr Bilderbogen, indem sie Erinnerungen ihrer Kindheit mit einer spannenden Symbolsprache aufarbeitet »Landschaft und Licht« – heißen Bilder mit malerischen Streifen, aus denen der Betrachter seine Landschaft im Kopf fabrizieren kann. »d.o.« steht für »dissolving orders«, in »Mitteilungen«, formierten sich Pinselgesten zu Buchstaben. Eines der Bilder ist der Flüchtlingskrise gewidmet, und ihrer Entdeckung der Arabischen Schrift.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Gleich unverbindlich ausprobieren:
www.voba-sbh.de/meininvest



Jetzt haben Sie es in der Hand, zeitgemäß zu sparen

Mit dem digitalen Anlage-Assistenten **MeinInvest** bequem, professionell und online Geld anlegen. Entdecken Sie den neuen Service Ihrer Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau.



Allein maßgebliche Rechtsgrundlage für die Vermögensverwaltung in MeinInvest ist die Rahmenvereinbarung MeinInvest unserer Bank, welche Sie jederzeit kostenlos in deutscher Sprache auf der Webseite unserer Bank einsehen können. Dieser können Sie auch dienstleistungsspezifische Informationen entnehmen. Die Eröffnung eines UnionDepots ist erforderlich. Allein maßgebliche Rechtsgrundlage hierfür sind die jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Zusatzvereinbarungen und Sonderbedingungen der Union Investment Service Bank AG, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG erhalten. Diese Information stellt weder eine Handlungsempfehlung noch eine Anlageberatung durch die Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau dar. Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 1. Januar 2018, soweit nicht anders angegeben.

Kirchen

Fit in den Sommer starten!

Freude an Bewegung mit
Voltaren Schmerzgel forte!



22.05. bis 07.07.2018



Gratis-
Fahrradsattel-
schutz

beim Kauf von
Voltaren
Schmerzgel
forte!



Voltaren Schmerzgel forte 23,2 mg/g, Gel für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren. Wirkstoff: Diclofenac, Diethylamin-salz. Zur lokalen, symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines stumpfen Traumas, z.B. Sport- und Unfallverletzungen. Bei Jugendlichen über 14 Jahren ist das Arzneimittel zur Kurzzeitbehandlung vorgesehen. Enthält Propylenglykol und Butylhydroxytoluol. Bitte Packungsbeilage beachten. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.**

Marken sind Eigentum der GSK Unternehmensgruppe oder an diese lizenziert. ©2018 GSK oder Lizenzgeber.





Central-Apotheke
Johannes Danassis
Hegaustraße 26
78224 Singen



alphega
apotheken

an Ihrer Seite

www.alphega-apotheken.de

Aktuelles aus dem Rathaus



Aktuelles

Neuer Termin für das Richtfest



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das für den 16. Mai 2018 vorge-sehene Richtfest für unsere neue Wiesengrundhalle musste wetterbedingt leider verschoben werden. Das Richtfest findet nun am kommenden **Dienstag, den 29. Mai 2018, um 17.00 Uhr** statt. Dazu sind Sie ganz herzlich eingeladen!

Unser Wiesengrundhallen-För-

derverein übernimmt die Bewirtung des Richtfestes. Der Erlös aus dem Verkauf der angebotenen Getränke und Grillwürste ist für die Kasse des Fördervereins bestimmt und kommt somit dem Neubau unserer Mehrzweckhalle zugute. Im Rahmen des Richtfestes besteht die Möglichkeit, die Baustelle zu besichtigen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Alfred Mutter, Bürgermeister

Verdiente Blutspender geehrt

Am Mittwoch, den 9. Mai 2018, fand in unserer Gemeinde wieder eine Blutspender-Ehrung statt. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde konnte Bürgermeister Mutter im Sitzungszimmer des Rathauses im Auftrag des Deutschen Roten Kreuzes verdiente Mitbürgerinnen und Mitbürger mit der Blutspender-Ehrennadel des Deutschen Roten Kreuzes auszeichnen. Außer den anwesenden Blutspendern konnte er den stellvertretenden Bereitschaftsleiter Richard Auer als Vertreter des DRK-Ortsverbandes Aach-Volkertshausen begrüßen.

10 Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde haben bei den in der Zeit vom 01. April 2017 bis 31. März 2018 durchgeführten Blutspendeaktionen des DRK Blutspendedienstes Baden-Württemberg eine Blutspende geleistet, die nun An-

lass für ihre Ehrung war. Für 10-maliges Blutspenden erhielten, Ursula Parrilla, Renate Sprenger, Matthias Greuter, Thomas Kiefer und Rainer Waibel die Blutspender-Ehrennadel in Gold. Für 25-maliges Blutspenden wurden Petra Nagel-Kümmerle und Nikolaj Heinrichs mit der Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spendenzahl 25 ausgezeichnet. Für 50-maliges Blutspenden erhielten Angelika Spiri und Klaus Münzer die Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl 50. Spitzenreiter der diesjährigen Blutspenderehrung war Jaroslav Cizek: für 75-maliges Blutspenden erhielt er die Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl 75.



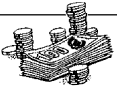
Unser bei der Blutspender-Ehrung aufgenommenes Bild zeigt von links den stellvertretenden DRK-Bereitschaftsleiter Richard Auer, die Blutspender Nikolaj Heinrichs, Klaus Münzer, Ursula Parrilla, Angelika Spiri, Jaroslav Cizek und Rainer Waibel sowie Bürgermeister Alfred Mutter. Die Blutspender Petra Nagel-Kümmerle, Renate Sprenger, Matthias Greuter und Thomas Kiefer waren verhindert und konnten an der Ehrung nicht persönlich teilnehmen.

Im Namen der Gemeinde dankte Bürgermeister Mutter den Blutspendern für Ihren Einsatz zum Wohl der Allgemeinheit. Auch im Namen des Blutspendedienstes des Deutschen Roten Kreuzes in Baden-Würt-

temberg konnte er den Blutspendern den Dank aussprechen. Als äußeres Zeichen der Dankbarkeit für die Bereitschaft, anderen zu helfen, überreichte er den zu Ehrenden die Urkunden und die Anstecknadeln. Als kleines Zeichen des Dankes der Gemeinde lud er die Geehrten zu einem Vesper ein.

Auch der Bereitschaftsleiter Richard Auer dankte den Blutspendern in Namen des DRK-Ortsverbandes Aach-Volkertshausen für ihre Leistungen und unterstrich dabei die große Bedeutung des Blutspendens. Herr Auer überreichte als Geschenk des DRK-Ortsverbandes ein Weinpräsent und verband dies mit herzlichen Glückwünschen.

Spenden



Spendenkonten bei der Gemeindekasse

Wiesengrundhalle

20,00 € von einem ungenannten Spender

Neuer Kontostand: 20.680,46 €

Herzlichen Dank!



In den kommenden Tagen kann in unserer Gemeinde folgender Jubilar seinen Geburtstag feiern:

am 25. Mai 2018
Helmut Beck, Hauptstraße 44 seinen 70. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Aus dem Gemeinderat



Vergabe von Aufträgen zum Neubau der Wiesengrundhalle: Photovoltaikanlage und Sportgeräte

In seiner Sitzung am Dienstag der vergangenen Woche erteilte der Gemeinderat der Firma Kempter Elektrotechnik aus Stockach, die Photovoltaikanlage für das Dach der neuen Wiesengrundhalle zum Angebotspreis von 94.645,60 € zu liefern und zu montieren. Die Firma hatte bei der vorangegangenen öffentlichen Ausschreibung das günstigste Angebot abgegeben.

Die Firma Benz aus Winnenden wird die Sportgeräte für die neue Wiesengrundhalle zu ihrem Angebotspreis von 63.528,11 € liefern und montieren. Sie war günstigster Bieter bei der vorangegangenen beschränkten Ausschreibung.

Baugesuch

Zum wiederholten Mal befasste sich der Gemeinderat mit einem Bauantrag zum Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Wehrstraße. Bereits im August 2016 erteilte der Gemeinderat unter bestimmten Vorgaben das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben; so war unter anderem ein Abstand des Baukörpers von mindestens 5,00 m zur Straße einzuhalten. Vom Baurechtsamt beim Landratsamt Konstanz wurde die entsprechende Baugenehmigung erteilt; das Bauvorhaben wurde dann aber nicht verwirklicht.

Danach hat der Grundstückseigentümer ein neues Baugesuch mit verkleinerter Grundfläche eingereicht und dabei die meisten vom Gemeinderat seinerzeit gesetzten Vorgaben beachtet, allerdings nicht den geforderten Mindestabstand von 5,00 m zur Straße. Damit war der Gemeinderat jedoch nicht einverstanden und versagte deshalb Anfang April 2018 auf der Grundlage einer im Juli 2016 beschlossenen sogenannten Veränderungssperre sein Einvernehmen zum Bauvorhaben.

Der Gemeinderat hat diese Veränderungssperre zwischenzeitlich um ein weiteres Jahr verlängert und wird den Bebauungsplan „Wehrstraße“ aufstellen, in welchem der gewünschte 5-Meter-Abstand zur Straße mit Hilfe eines Baufensters geregelt wird.

Ab sofort wieder wöchentliche Biomüllabfuhr

Mit der nächsten Leerung der Biomülleimer am **Montag, den 28. Mai 2018**, beginnt wieder die wöchentliche Biomüllabfuhr (1. Juni - 30. September).

Wir bitten um Beachtung!

Grünannahme im Bauhof

Aufgrund des Feiertags „Fronleichnam“ am 31. Mai 2018 findet die Grünannahme im Bauhof bereits am **Mittwoch, den 30. Mai 2018 von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr** statt.

Am **Samstag, den 2. Juni 2018** findet **keine Grünannahme** statt.

Wir bitten um Beachtung!

Rathaus am 1. Juni 2018 (Freitag nach Fronleichnam) geschlossen

Am Freitag, den 1. Juni 2018 (Brückentag zwischen Fronleichnam und dem darauffolgenden Wochenende) ist das Rathaus geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses nehmen an diesem Tag Urlaub.

Das Landratsamt Konstanz gibt bekannt:

Neue Vorsorgemappe mit aktualisierter Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Der Kreissenienrat des Landkreises Konstanz hat eine neue Vorsorgemappe herausgebracht. Die bereits 5. Auflage entspricht dem aktuellen rechtlichen Stand. »Wir haben die Vorsorgemappe an die beiden wichtigen Urteile des Bundesgerichtshofs von 2016 und von 2017 angepasst«, erklärt der Vorsitzende des Kreissenienrats Bernd Eberwein.

Beispielsweise wurde die Vorsorgevollmacht um Regelungsmöglichkeiten zu medizinischen Behandlungen erweitert. In der Patientenverfügung werden lebensverlängernde und lebenserhaltende Maßnahmen, Fragen zur Wiederbelebung, der künstlichen Beatmung, der Dialyse, der Bluttransfusion und der Medikamentengabe thematisiert. Da der Kreissenienrat für die Bereitschaft zur Organspende wirbt, enthält die Vorsorgemappe auch den Vordruck eines Organspendeausweises.

Die neue Vorsorgemappe ist bei den Gemeinde- und Stadtverwaltungen im Landkreis Konstanz sowie bei caritativen Einrichtungen und Nachbarschaftshilfen erhältlich. Zudem steht sie im Internet unter www.kreissenienrat-konstanz.de zum Download bereit. Ältere Vorsorgemappen des KSR können weiterhin verwendet werden. Der KSR empfiehlt allerdings, für die Vorsorgevollmacht

Förderverein Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.

Sommerferienbetreuung 2018

Der **Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.** bietet in diesem Jahr wieder in der Zeit vom **30. Juli bis 17. August 2018** vormittags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr in der Schule eine **Ferienbetreuung** für Kinder **ab 3 Jahren** an. Es wird gespielt, gebastelt und noch vieles Interessantes mehr unternommen. Anmeldungen werden bis 20. Juli 2018 entgegengenommen. Es können gerne auch **Kinder aus umliegenden Gemeinden** angemeldet werden. Die Kosten betragen 40 Euro pro Kind und Woche. Anmeldungen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Volkertshausen (erste Seite rechts unter dem Logo). Für Fragen stehen Ihnen Otmar Tutuianu (Tel. 0170 9044440 – ab 18:00 Uhr) oder E-Mail: zurVerfuegung@fvgv.de.

Sportverein 1913



Samstag, 26.05.2018, 19:00 Uhr, Frauen, Bezirksliga

FC Uhldingen – SG Hausen/Volkertsh./DJK Singen, Stadion Oberuhldingen

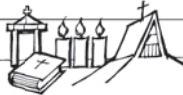
Sonntag, 27.05.2018, 13:00 Uhr, Herren, Kreisliga C

SV Volkertshausen II – SG Tengen-Watterdingen II, Sportplatz Bärenloh, Volkertshausen

Sonntag, 27.05.2018, 15:00 Uhr, Herren, Kreisliga A

FC Schwandorf-Wornd.-Neuh. – SV Volkertshausen, Waldsportplatz Worndorf

Kirchliche Nachrichten



St. Verena

Samstag, 26. Mai
18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 27. Mai
18.00 Uhr Maiandacht
Montag, 28. Mai
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 29. Mai
18.30 Uhr „Mütter beten für ihre Kinder“ im Foyer des Verensaals
Donnerstag, 31. Mai Fronleichnam
Beuren: 9.30 Uhr Festgottesdienst anschließend Prozession, Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Kirche statt
Steißlingen: 9.00 Uhr Festgottesdienst anschließend Prozession

Evang. Pfarramt Aach-Volkertshausen

Sonntag, den 27.05.
9.00 Uhr Gottesdienst in der St. Nikolauskirche Aach
Montag, den 28.05.
19.00 Uhr „Bibel im Gespräch“ im Gemeindezentrum Volkertshausen
Mittwoch, den 30.05.
Das Abendgebet fällt aus!
Sonntag, den 03.06.
10.30 Uhr Gottesdienst in der St. Nikolauskirche; mit Kindergottesdienst

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigstraße 2a, 78224 Singen